

Verein für ambulante Kranken-, Familien- u. Altenpflege in der kath. Stadtpfarrei St. Remigius in Augsburg-Bergheim e.V.

Wünschen Sie, dass Ihre Angehörigen oder auch Sie selbst liebevoll und fachgerecht daheim gepflegt werden? Seit vielen Jahren ermöglichen die Krankenschwestern und Altenpflegerinnen unserer Kath.- Evang. Sozialstation in Göggingen Pflegebedürftigen ihren Lebensabend in ihrer gewohnten Umgebung gut zu verbringen. Inzwischen wird jedoch eine größere Anzahl von Leistungen der Pflegekräfte von den Kassen nicht mehr kostendeckend bezahlt. Daher sind die Sozialstationen auf die finanzielle Unterstützung durch die Krankenpflegevereine dringend angewiesen. Diese wichtigen, caritativen Dienste können Sie durch eine Mitgliedschaft in unserem Krankenpflegeverein fördern.

Herzlichen Dank!

Beitrittserklärung

zum Verein für ambulante Kranken-, Familien- u. Altenpflege der kath. Stadtpfarrei St. Remigius in Augsburg-Bergheim e.V.

Name, Vorname:.....

Anschrift:.....

Geburtsdatum:

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt ab
Der jährlicher Beitrag beträgt 12,50 €.

Zusätzlich spende ich €
() jährlich () einmalig.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Verein für ambulante Kranken-, Familien- u. Altenpflege in der kath. Stadtpfarrei St. Remigius in Augsburg-Bergheim e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein für ambulante Kranken-, Familien- u. Altenpflege in der kath. Stadtpfarrei St. Remigius in Augsburg-Bergheim e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich bin mit der Abbuchung von meinem Konto einverstanden:

Konto-Nr.:

BLZ:

BIC:

BIC (Bank Identifier Code, acht oder elf Stellen)

IBAN: DE.....

IBAN (International Bank Account Number)

Name der Bank:

Augsburg, denUnterschrift:

Bitte ausgefüllt in den Briefkasten des Pfarrbüros oder der Sozialstation einwerfen.